

**Stadt Rheine**  
Bildung/Kultur/Sport  
Sportservice  
Klosterstr. 14  
48427 Rheine

**ANTRAG**

auf Gewährung einer **Zuwendung**  
In zweifacher Ausfertigung  
2. Ausfertigung für den Stadtsport-  
verband

**1. Antragsteller**

Name/Bezeichnung <i>Sportfreunde Rheine-Gellen Dorf 1920 e.V.</i>	
Anschrift <i>Am Goldhügel 50, 48432 Rheine</i>	
Auskunft erteilt <i>Herr Henschel</i>	Telefon <i>05971 182385</i>

Bankverbindung	
Konto-Nr.: <i>3078 037</i>	Bankleitzahl <i>403 500 05</i>
Bezeichnung des Kreditinstituts <i>Stadtsparkasse Rheine</i>	

**2. Maßnahme**

Bezeichnung/angesprochener Zuwendungsbereich <i>Erweiterung des Kabinengebäudes</i>	
Durchführungszeitraum von <i>10/2009</i>	bis <i>02/2011</i>

**3. Gesamtkosten**

Lt. beil. Kostenvoranschlägen (mind. von zwei Firmen)	
1.	<i>Kostenermittlung DIN 276 von Architekten Feldhaus+Kroff</i>
2.	
Beantragte Zuwendung in € <i>99.176,60 €</i>	

**4. Finanzierungsplan**

	Zeitpunkt der voraussichtlichen Fälligkeit (Jahr)		
	<del>200...</del> 2010	200....	200.... und folgende
	in €		
1	2	3	4
4.1 Gesamtkosten (Nr. 3)	188.353,20		
4.2 Eigenanteil (gesamt)	94.176,60		
4.2.1 Eigenmittel (bar) + Darlehen	49.930,70		
4.2.2 Eigenleistung	44.245,90		
4.3 Leistungen Dritter (gesamt)	/.		
4.3.1 Landessportbund	/.		
4.3.2 Darlehen/Totomittel/Fußball FLVW	/.		
4.4 Beantragte Zuwendung (Nr. 3)	94.176,60		

**5. Begründung**

5.1 zur Notwendigkeit der Maßnahme (u. a.: Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen)

siehe Begleitschreiben Antrag

5.2 zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u. a.: Eigenmittel, Förderhöhe, Interesse der Stadt und Dritter an der Maßnahme, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

*siehe Begleitschreiben Antrag*

**6. Finanzwirtschaftliche Auswirkungen**

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgekosten für den Antragsteller, Finanzlage des Antragstellers usw.)

*siehe Begleitschreiben Antrag*

**7. Vereinsbeiträge und Mitgliederzahl**

1. Mitglieder (lt. Bestandserhebung LSB) insgesamt.....:	<u>550</u>	
Kinder (bis 14 Jahre).....:	<u>206</u>	
Jugendliche (15 bis 18 Jahre).....:	<u>88</u>	
ab 19 Jahre.....:	<u>262</u>	
2. Höhe der mtl. Mitgliedsbeiträge/Abteilungsbeiträge	mtl. Mitgliedsbeitrag	mtl. Abteilungsbeitrag
	a) bis c)	je Person
a) Kinder (bis 14 Jahre).....:	} <i>siehe Anlage SFG Aufnahmeantrag</i>	
b) Jugendliche (15 bis 18 Jahre).....:		
c) Erwachsene (ab 19 Jahre).....:		
d) Familienbeitrag.....:		

**8. Erklärung**

Der Antragsteller erklärt, dass

- 8.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird; als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten; soweit der Antragsteller für das Vergabeverfahren Bestimmungen der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) oder die Verdingungsordnung für Leistungen – ausgenommen Bauleistungen – (VOL) anwendet, gilt als Vorhabenbeginn in der Regel bereits die verbindliche Aufforderung der Abgabe eines Angebotes.
- 8.2 er zum Vorsteuerabzug  nicht berechtigt ist  berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt (Preise ohne Umsatzsteuer)
- 8.3 eine ordnungsgemäße Geschäftsführung gesichert ist.
- 8.4 die bestimmungsgemäße Verwendung der Mittel nachgewiesen wird.
- 8.5 bei Baumaßnahmen und Beschaffungen in finanzieller Hinsicht die Gewährung für eine ordnungsgemäße Verwendung und Unterhaltung der Anlage besteht.
- 8.6 er alle antragsrelevanten Änderungen vor der Erteilung des Bewilligungsbescheides der Bewilligungsstelle unverzüglich mitteilen wird.
- 8.7 er zur Kenntnis genommen hat, dass kein Rechtsanspruch auf eine Zuwendung besteht.
- 8.8 ihm die Tatsachen nach den Nrn. 3.6.2 bis 3.6.4 der Allgemeinen Zuschussrichtlinien der Stadt Rheine als subventionserheblich und die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt sind (nur für Betriebe und Unternehmen).
- 8.9 die Mitgliederbeiträge den Mindestbeiträgen des LSB entsprechen (siehe Pkt. 7).
- 8.10 die in diesem Vertrag (einschl. Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

Rheine 19.04.2009  
Ort/Datum

*L. Schiel Mdo Schaperklaus*  
Rechtsverbindliche Unterschrift des Verbandes/Vereins/Trägers





# 88 JAHRE

**SPORTFREUNDE**  
**Rheine – GELLENDORF**  
**1920 e.V.**

Sportfreunde Rheine-Gellendorf 1920 e.V. Am Goldhügel 50 • 48 432 Rheine

**An den**  
**Sportausschuss**  
**der Stadt Rheine**

**48427 Rheine**

**Absender:** 1. Vorsitzender  
**Lothar Henschel**  
**Spiekstr. 48**  
**48432 Rheine**  
**Tel.: 05971/82385**  
**Fax.: 05971/9869308**  
**Mobil: 0162/2388812**  
**mailto: [lothar.henschel@versanet.de](mailto:lothar.henschel@versanet.de)**

19. April 2009

## Beantragung eines Zuschuss bei der Stadt Rheine

### Beantragung eines Zuschuss für die Erweiterung des Kabinengebäudes am Sportpark Gellendorf, Am Goldhügel 50, 48432 Rheine.

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Sportfreunde Gellendorf beabsichtigen, das vorhandene Kabinengebäude mit dem Anbau eines Gebäudes zu erweitern.

In dem Neubau sollen 2 Umkleide-, 2 Schiedsrichterräume, 1 Dusch-, 1 Mehrzweckraum und 1 WC-Anlage entstehen.

Den geplanten Anbau/Neubau halten wir für dringend notwendig, da der jetzige Zustand in unserem Kabinengebäude nicht mehr sozial verträglich ist.

Die Anzahl unserer weiblichen Mitglieder ist von 57 ( 2006 ), über 72 ( 2007 ) und 81 ( 2008 ) auf 82 ( 2009 ) gestiegen und damit auch die Anzahl der weiblichen Mannschaften auf 5 Teams.

Für die Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen Trainings- und Spielbetriebs ist es somit zwingend erforderlich, das Kabinengebäude um den geplanten Anbau zu erweitern, da das Zusammenspiel zwischen den Junioren und Juniorinnen immer schwieriger wird.

Die Investitionskosten für das neue Kabinengebäude betragen gemäß der Kostenermittlung (DIN 276) von Herrn Architekt Feldhaus ca. 188.353,20 €.

Sportfreunde Rheine-Gellendorf 1920 e.V.  
1. Vorsitzender Lothar Henschel, 2. Vorsitzender Udo Schayerklaus  
Bankverbindung: Sparkasse Rheine BLZ 403 500 05 Konto Nr. 30 78 037  
Volksbank Nordniederrhein BLZ 401 637 20 Konto Nr. 260 454 700  
Vergünstigt Sportpark Gellendorf  
Finanzamt Aachen Steuer Nr. 311/5864/0508  
<http://www.sfgellendorf.de>

Für diese Investitionssumme beantragen wir einen höchstmöglichen Zuschuss der Stadt Rheine, da wir diese Baumaßnahme alleine als Verein nicht finanzieren können.

Unsere Finanzierungsvorstellung:

Baukosten laut Architektenangabe:	188.353,20 €
<u>50% Zuschuss Stadt Rheine:</u>	<u>- 94.176,60 €</u>
Offene Restsumme:	94.176,60 €
Eigenleistung des Vereins ca. 23,49%:	44.245,90 €
Eigenkapital durch Beiträge ca.:	5.930,70 €
Darlehenssumme Verein:	44.000,00 €

Die Finanzierung der Darlehenssumme für das neue Kabinengebäude wird über die bereits erfolgte Beitragsanpassung ab Oktober 2007 erfolgen. Es wurde im Rahmen der Finanzierung der Sporthalle bereits der Beitrag mit Weitblick für das neue Kabinengebäude um 0,40 € pro Mitglied erhöht. ( Kassenstand 31.12.2009 : 27 Monate x 0,40 € x 550 Mitglieder = ca. 5.930,70 €, Betrag als Senkung Darlehenssumme ).

Daraus stehen ca. 2.640 € pro Jahr für die Finanzierung zur Verfügung.  
( ca. 5% Zinsen + 1% Tilgung ) ( 550 Mitglieder x 0,40 € x 12 Monate ~ 2.640 € )

Wir beantragen für die geplante Investition am Sportpark Gellendorf die entsprechenden städtischen Zuwendungen für die Investitions- und Betriebskosten nach den Förderrichtlinien der Stadt Rheine.

Wir bitten um eine schnellstmögliche Antwort zu unserem Antrag und um eine zuschussunschädliche Zusage für einen vorzeitigen Baubeginn.

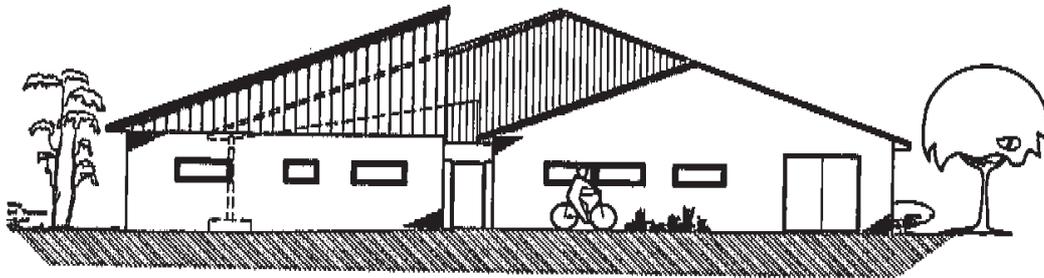
Sollte zu unseren eingereichten Unterlagen noch Rückfragen bestehen, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung, fehlende Unterlagen werde ich nachreichen.

Mit sportlichem Gruß

Lothar Henschel



VV	BM	I	II	III	K
Stadt Rheine					
25. FEB. 2009					
Sportservice					



Süd - Ost - Ansicht



Objekt

Erweiterung eines Vereinsgebäudes zur Errichtung von Umkleiden mit Nebenräumen

BAUHERR

Sportfreunde Gellendorf

BAUORT

Am Goldhügel 50, 48432 Rheine

20.01.2009

FELDHAUS + KREFT ■ ■ ■ ARCHITEKTEN

Feldhaus + Krefl Architekten Schleupestr. 15 D-48431 Rheine

Seite: 1  
20.01.2009

---

### **Inhaltsverzeichnis**

- **Grundriss M. 1: 100**
- 
- **Ansichten M. 1: 100**
- 
- **Schnitt M. 1: 100**
  
- **Kostenermittlung nach DIN 276**
- **Kostenschätzung Rohbauarbeiten**
- **Kostenschätzung Zimmerer u. Holzbau**
- **Kostenschätzung Dach- und Klempnerarbeiten**
- **Kostenschätzung Ausbaugewerke**
- **Kostenschätzung Außenanlagen**
- **Kostenschätzung Ausstattung**

Kosteneinschätzung DIN 276		
Erweiterung des Vereinshauses der Sportfreunde Gellendorf		
Objekt	Ort	Vorbereitet
Erweiterung des Vereinshauses der Sportfreunde Gellendorf Am Goldhügel 50 48432 Rheine	Sportfreunde Gellendorf Am Goldhügel 50 48432 Rheine	Feldhaus + Kroft Architekten Schleupest.15, 48431 Rheine Tel.: 05971/1612-0 Fax 1612-10
		Datum: 20.01.2009

300/400 Bauwerk							
Code und Bezeichnung	Einh	Menge	x	Einheitspreis	=	Schätzung <input checked="" type="checkbox"/> Feststellung <input type="checkbox"/>	
						Gesamtpreis	Gesamtpreis
<b>Baustelleneinrichtung</b>						4.685,00	
Erdarbeiten						2.600,00	
Entwässerungsarbeiten						4.690,00	
Maurerarbeiten						26.767,00	
Stahlbetonarbeiten						10.680,00	
Zimmerer u. Holzbau						16.810,00	
Dachdecker						10.538,00	
Klempner (Kupferfassaden)						9.510,00	
Heizung						5.000,00	
Sanitär						13.050,00	
Elektro						3.875,00	
Kunststoff-Fenster u. Innentüren						7.770,00	
Fliesenarbeiten						12.065,00	
Malerarbeiten						885,00	
<b>Gesamte Baukosten Kostengruppe 300 + 400</b>						<b>128.905,00</b>	
500 Außenanlagen							
510 Geländeflächen						4.700,00	
unbebaute Fläche des Grundstücks							
520 Befestigte Flächen							
unbebaute Fläche des Grundstücks							
Summe 500						4.700,00	
600 Ausstattung							
Ausstattung						3.675,00	
Summe 600						3.675,00	
700 Architekturbaukosten							
730 Architekten						15.500,00	
740 Statik						3.500,00	
770 Allgem. Baunk. (LP, Baug.)						2.000,00	
Summe 700						21.000,00	
						<b>Netto</b>	<b>158.280,00</b>
						<b>19 % MWST</b>	<b>30.073,20</b>
						<b>Bruttosumme</b>	<b>188.353,20</b>

Datum, Unterschrift Architekt

Gewerke Intern

Erweiterung des Vereinshauses der Sportfreunde Gellendorf mit geneigtem Ziegeldach							
Kostenschätzung		Gewerke/Selbsthilfeseinrichtung					
Projekt	Bauherr	Verfasser					
Erweiterung eines Vereinsgebäudes	Sportfreunde	Feldhaus + Krefl					
48431 Rheine	Gellendorf	Architektenj. . .					
		Schleupstr. 15, 48431 Rheine					
		Tel.: 0 59 71/1 61 20 Fax 161210					
		e-mail: info@feldhaus-krefl.de					
Projektnr.:	Planstand: 20.01.2009	Datum:		19.03.2009			
SIBA-Nr.	Gewerkeleistungsbereich	Kosten/BWK (%)	%	€	€	Lohn	€
O00	Baustelleneinrichtung		50%	4.685,00	2.342,50	2.342,50	
O02	Erdarbeiten		50%	2.600,00	1.300,00	1.300,00	
O09	Entwässerungskanalarbeiten		50%	4.690,00	2.345,00	2.345,00	
O12	Maurerarbeiten		50%	26.767,00	13.383,50	13.383,50	
O13	Beton- und Stahlbetonarbeiten		50%	10.660,00	5.330,00	5.330,00	
	<b>Rohbau</b>		<b>56%</b>	<b>49.402,00</b>	<b>24.701,00</b>	<b>24.701,00</b>	
O22	Zimmerarbeiten		60%	16.810,00	10.086,00	6.724,00	
	Dachdecker/Klempnerarbeiten		60%	20.048,00	12.028,80	8.019,20	
O24	Fliesen- und Plattenarbeiten		35%	12.065,00	4.222,75	7.842,25	
O27	Tischlerarbeiten Fenster/Türen		80%	7.770,00	6.216,00	1.554,00	
O34	Mal- und Lackarbeiten		40%	885,00	354,00	531,00	
O40	Heizungsarbeiten		70%	5.000,00	3.500,00	1.500,00	
O42	Sanitärarbeiten		70%	13.050,00	9.135,00	3.915,00	
O52	Elektroarbeiten		70%	3.875,00	2.712,50	1.162,50	
O47	Außenanlagen		30%	4.700,00	1.410,00	3.290,00	
	<b>Ausfall</b>			<b>81.203,00</b>	<b>50.565,00</b>	<b>15.019,00</b>	
	<b>Summe Kostengruppen 303/400/500</b>	<b>Netto</b>		<b>93.605,00</b>	<b>12.669,50</b>	<b>8.099,50</b>	
		<b>19% MWST</b>		<b>25.384,95</b>	<b>14.129,55</b>	<b>11.255,40</b>	
		<b>Brutto</b>		<b>118.989,95</b>	<b>26.799,05</b>	<b>19.354,90</b>	
							Seite 1



## Erweiterung des Vereinshauses der Sportfreunde Gellendorf

*L. Henschel*

### Kostenschätzung - Gewerkeliste // Selbsthilfeermittlung

Architekt Feldhaus & Kreft  
Rheine vom 19.03.2009  
Planungsstand 20.01.2009

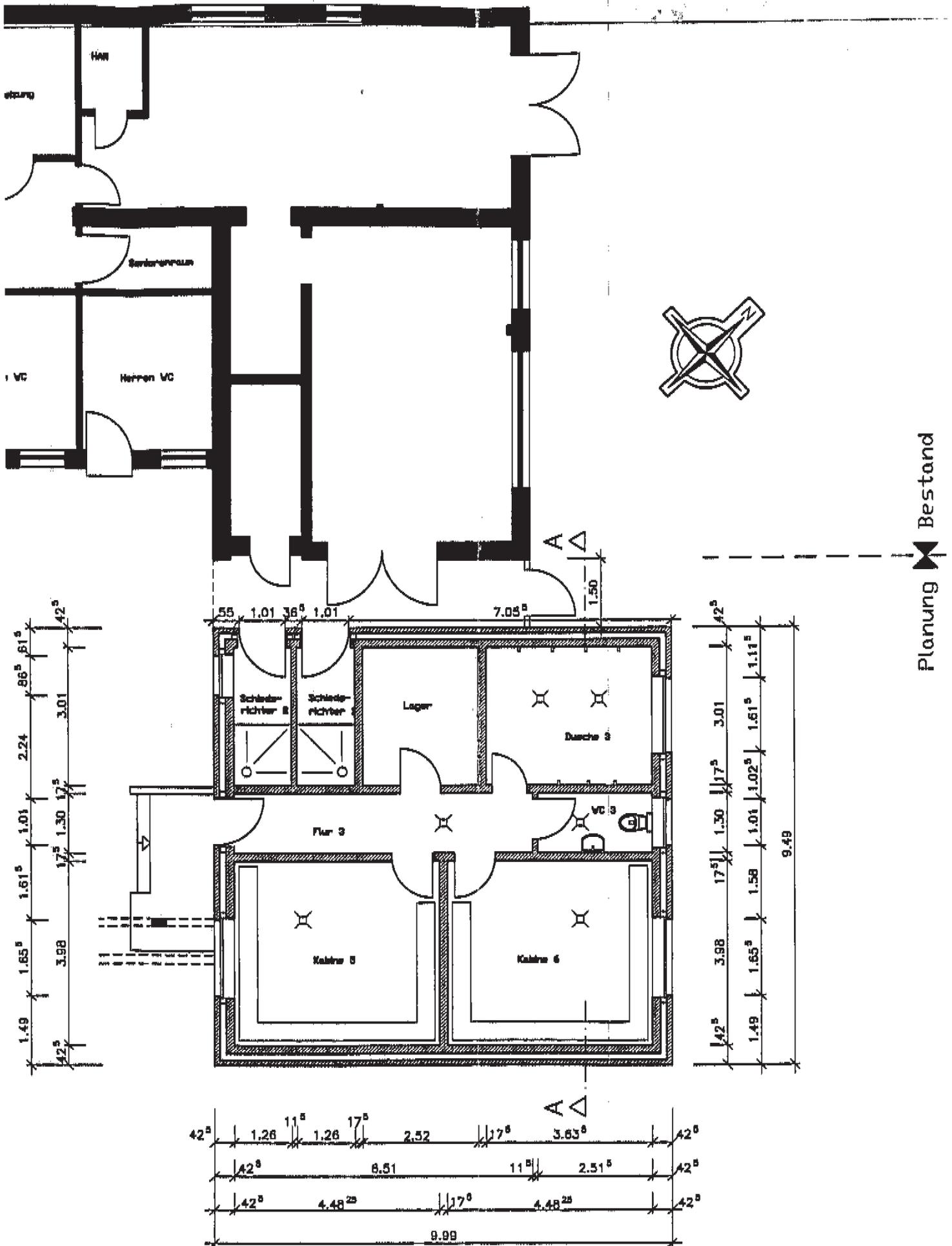
StüB-Nr.	Gewerk / Leistungsbereiche	Kosten / BWK (%)		Material		Lohn		Firmen		Leistungen Firmen / Vereinsmitglieder			
		%	€	%	€	%	€	%	€	%	Lohnsumme €	Lohnsumme €	Stunden ohne 19% MWST
000	Baustelleneinrichtung		4.685,00 €	50%	2.342,50 €	50%	2.342,50 €	20%	468,50 €	80%	1.874,00 €	12.6050 €	148,67
002	Erdbarbeiten		2.600,00 €	50%	1.300,00 €	50%	1.300,00 €	20%	260,00 €	80%	1.040,00 €	12.6050 €	148,83
009	Entwässerungsarbeiten		4.690,00 €	50%	2.345,00 €	50%	2.345,00 €	20%	469,00 €	80%	1.876,00 €	12.6050 €	82,51
012	Maurerarbeiten		26.767,00 €	50%	13.383,50 €	50%	13.383,50 €	60%	8.030,10 €	40%	5.353,40 €	12.6050 €	424,70
013	Beton- und Stahlbetonarbeiten		10.660,00 €	50%	5.330,00 €	50%	5.330,00 €	60%	3.198,00 €	40%	2.132,00 €	12.6050 €	169,14
	<b>Rohbau</b>		<b>49.402,00 €</b>	<b>50%</b>	<b>24.701,00 €</b>	<b>50%</b>	<b>24.701,00 €</b>		<b>12.425,60 €</b>		<b>12.275,40 €</b>		<b>973,85</b>
022	Zimmerarbeiten		16.810,00 €	60%	10.086,00 €	40%	6.724,00 €	50%	3.362,00 €	50%	3.362,00 €	12.6050 €	266,72
023	Dachdecker / Klempnerarbeiten		20.048,00 €	60%	12.028,80 €	40%	8.019,20 €	50%	4.009,60 €	50%	4.009,60 €	12.6050 €	318,10
024	Fliesen- und Plattenarbeiten		12.065,00 €	35%	4.222,75 €	65%	7.842,25 €	90%	7.058,03 €	10%	784,23 €	12.6050 €	62,22
027	Tischlerarbeiten Fenster / Türen		7.770,00 €	80%	6.216,00 €	20%	1.554,00 €	20%	310,80 €	80%	1.243,20 €	12.6050 €	98,63
034	Maler- und Lackierarbeiten		885,00 €	40%	354,00 €	60%	531,00 €	0%	- €	100%	531,00 €	12.6050 €	42,13
040	Heizungsarbeiten		5.000,00 €	70%	3.500,00 €	30%	1.500,00 €	20%	300,00 €	80%	3.200,00 €	12.6050 €	95,20
042	Sanitärarbeiten		13.050,00 €	70%	9.135,00 €	30%	3.915,00 €	20%	783,00 €	80%	3.132,00 €	12.6050 €	248,47
052	Elektroarbeiten		3.875,00 €	70%	2.712,50 €	30%	1.162,50 €	20%	232,50 €	80%	930,00 €	12.6050 €	73,78
047	Außenanlagen		4.700,00 €	30%	1.410,00 €	70%	3.290,00 €	20%	658,00 €	80%	2.632,00 €	12.6050 €	208,81
	<b>Ausbau</b>		<b>84.203,00 €</b>		<b>49.665,05 €</b>		<b>34.537,95 €</b>		<b>16.713,93 €</b>		<b>17.824,03 €</b>		<b>1414,04</b>
600	Ausstattung Möbel usw.		3.675,00 €	60%	2.205,00 €	40%	882,00 €	0%	- €	100%	882,00 €	12.6050 €	69,97
	<b>Ausstattung</b>		<b>3.675,00 €</b>		<b>2.205,00 €</b>		<b>882,00 €</b>		<b>- €</b>		<b>882,00 €</b>		<b>69,97</b>
730	Architekten		15.500,00 €				15.500,00 €	60%	9.300,00 €	40%	6.200,00 €	12.6050 €	491,87
740	Statik		3.500,00 €				3.500,00 €	100%	3.500,00 €	0%	- €		
770	Allgemeine Baunebenkosten		2.000,00 €				2.000,00 €	100%	2.000,00 €	0%	- €		
	<b>Baugenehmigung</b>		<b>21.000,00 €</b>		<b>- €</b>		<b>21.000,00 €</b>		<b>14.800,00 €</b>		<b>6.200,00 €</b>		<b>491,87</b>
	<b>Baunebenkosten</b>		<b>49.402,00 €</b>		<b>24.701,00 €</b>		<b>24.701,00 €</b>		<b>12.425,60 €</b>		<b>12.275,40 €</b>		<b>973,85</b>
	<b>Ausbau</b>		<b>84.203,00 €</b>		<b>49.665,05 €</b>		<b>34.537,95 €</b>		<b>16.713,93 €</b>		<b>17.824,03 €</b>		<b>1414,04</b>
	<b>Ausstattung</b>		<b>3.675,00 €</b>		<b>2.205,00 €</b>		<b>882,00 €</b>		<b>- €</b>		<b>882,00 €</b>		<b>69,97</b>
	<b>Baunebenkosten</b>		<b>21.000,00 €</b>		<b>- €</b>		<b>21.000,00 €</b>		<b>14.800,00 €</b>		<b>6.200,00 €</b>		<b>491,87</b>
	<b>Baukosten Nettosumme:</b>		<b>168.280,00 €</b>		<b>76.671,05 €</b>		<b>81.120,95 €</b>		<b>43.939,53 €</b>		<b>37.181,43 €</b>	<b>Gesamttd.</b>	<b>2949,74</b>
	<b>MWST:</b>	19%	<b>30.073,20 €</b>		<b>14.548,50 €</b>	19%	<b>15.412,98 €</b>		<b>8.348,61 €</b>	19%	<b>7.064,47 €</b>		
	<b>Bruttosumme:</b>		<b>188.353,20 €</b>		<b>91.119,55 €</b>		<b>96.533,93 €</b>		<b>52.288,03 €</b>		<b>44.245,90 €</b>	<b>Eigenleistung ca.</b>	<b>23,49%</b>

---

**Erweiterung des Vereinshauses der Sportfreunde Gellendorf****Kostenkalkulation Antrag Stadt Rheine**

<b>Baukosten laut Planung</b>		<b>188.353,20 €</b>	
<b>Zuschuss Stadt Rheine bis zu</b>	<b>50%</b>	<b>94.176,60 €</b>	
<b>Zwischensumme 1</b>		<b>94.176,60 €</b>	
<b>Kosten für Arbeitsstunden laut Aufstellung</b>		<b>44.245,90 €</b>	<i>Eigenleistung ca. 23,40%</i>
<b>Zwischensumme 2</b>		<b>49.930,70 €</b>	
<b>Eigenkapital durch Beiträge SFG (bis 31.12.2009) ca.</b>		<b>5.930,70 €</b>	
<b>Finanzierung durch Beiträge SFG (ab 01.01.2010)</b>		<b>44.000,00 €</b>	
<b>Endsumme</b>		<b>0,00 €</b>	





Stadt Rheine  
Der Bürgermeister  
I-5/65-kum

Rheine, 22.10.2009

FB 2 / 52  
Herrn Deluweit

im Hause

### **Baufachliche Stellungnahme**

#### **Sportfreunde Gellendorf – Erweiterung Sanitär- und Umkleidegebäude**

Der FB 5/5.2.1 erhielt im Juni 2009 folgende Unterlagen zum o.g. Bauvorhaben zur Beurteilung/Kostenprüfung:

- Grundriss, Ansichten und Schnitt 1:100
- Kostenschätzung , Kostenermittlung

Nach Durchsicht der vorliegenden Unterlagen gibt der Produktbereich Hochbau folgende Stellungnahme ab:

#### **1. Vorliegende Unterlagen**

Aus den uns vorliegenden Unterlagen ist der Neubau der Umkleideräume erkennbar. Ein Lageplan und Unterlagen zum Bestand fehlen. Berechnungen zum Umbauten Raum oder zu Flächen fehlen. Die Ermittlung der Baukosten wurde in einzelne Gewerke differenziert und in Eigenleistung und Leistungen Dritter weiter unterteilt. Die Unterlagen wurden vom Architekturbüro Feldhaus + Kreft erstellt.

#### **2. Architektur/Raumprogramm**

Das Vereinsheim erhielt im Jahr 2000 eine größere Erweiterung und wurde in den übrigen Bereichen umgebaut. Zur Zeit verfügen die Sportfreunde Gellendorf in ihrem Vereinsheim über 4 Umkleiden mit 2 Duschbereichen. Durch die in den letzten Jahren ständig angestiegenen Zahlen weiblicher Mitglieder sind aus Sicht des Vereins zusätzliche Umkleideräume erforderlich. Ferner werden zwei zusätzliche Duschen für Schiedsrichter benötigt. Vom Büro Feldhaus + Kreft wurde ein separater Neubau geplant, der mit minimalem Abstand von den bestehenden Baukörper gesetzt wird. Der Neubau enthält zwei Kabinen, einen Duschaum, ein WC, einen Lagerraum und zwei Schiedsrichterduschen. Als Dachform wurde ein Pultdach gewählt. Für die Planung von Umkleidebereichen an Sportplätzen gibt es keine eigene Norm, aber zum Vergleich kann die DIN 18032 für Sporthallen herangezogen werden. Diese Vorgaben aus der DIN wurden im vorliegenden Grundriss nicht umgesetzt.

Da die konkrete Anzahl der Personen, die einen Umkleieraum benutzen sollen uns nicht vorliegt, kann die Größe nicht abschließend beurteilt werden. Lt. DIN 18032 Teil 1 wäre die Fläche der Umkleiden für jeweils 12 Personen ausreichend. Die Anzahl der dargestellten Duschplätze würde somit ausreichen. Nicht zumutbar ist aber der gemeinsame Zugang aus den Umkleiden über den Flur in den Duschbereich. Hier fordert die DIN einen unmittelbaren Zugang aus der Umkleide. Neben der möglichen Einsicht durch die äußere Eingangstür, überschneiden sich der Barfußbereich und der Stiefelgang. Ferner sollte jeder Umkleide ein eigenes WC zugeordnet werden.

Die Duschbereiche für die Schiedsrichter werden als zu klein betrachtet. Durch den direkten Zugang von außen muss der Schiedsrichter sich in der Dusche umkleiden. Dafür ist der Platz jedoch nicht ausreichend.

Wozu der Lagerraum konkret benötigt wird ist unklar. Im Text wird er als Mehrzweckraum bezeichnet.

Durch die gewählte Pultdachform entsteht ein großer Dachraum mit ggf. weiterer Lagerfläche. Von wo diese zugänglich ist, ist aus den Plänen nicht erkennbar. Durch eine andere Dachform wäre der umbaute Raum reduzierbar.

Insgesamt empfehlen wir eine Überarbeitung des Entwurfs.

### 3. Baukosten

Wie bereits oben erwähnt liegt nur eine Kostenschätzung, ohne genaue Kubikmeter-Angaben, vor. Die Höhe der angesetzten Kosten erscheint insgesamt angemessen. Die Aufstellung ist rechnerisch richtig.

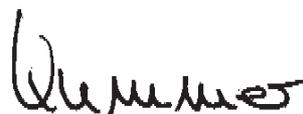
Die Aufteilung der Kosten in Lohn- und Materialkosten ist vom Produkt Hochbau nicht mit den zur Verfügung stehenden Mittel prüfbar.

Kritisch wird die Höhe der Arbeitsleistung der Vereinsmitglieder gesehen. Nicht nur für Eigenleistungen typische Gewerke wie Malerarbeiten sollen ausgeführt werden, sondern auch Gewerke, für die ein hohes Maß an Fachkenntnissen (Elektro-, Sanitär-, Klempnerarbeiten) erforderlich ist oder Gewerke, in denen mit speziellen Maschinen umgegangen werden muss (Erd-, Rohbau- oder Zimmerarbeiten). Neben der tatsächlichen Ausführung dieser Leistungen sind hier auch folgende Fragen zu stellen: Besitzen die Vereinsmitglieder die fachlich notwendigen Ausbildungen? Wie erfolgt eine korrekte Ausschreibung? Wer kontrolliert die Sicherheit auf der Baustelle? Wer übernimmt in Gewerken bis zu 80% Eigenleistung die Gewährleistung? Wer übernimmt diese Leistungen bzw. trägt die Kosten, falls die Mitglieder diese wider Erwarten doch nicht ausführen sollten?

### 4. Baugenehmigung/Genehmigungsfähigkeit

Die Stellungnahme des Hochbauamtes ersetzt nicht eine möglicherweise notwendige Baugenehmigung nach BauONRW. Fragen der baurechtlichen Genehmigungsfähigkeit bleiben hier unberücksichtigt.

Im Auftrag



Kummer

gesehen



Kurzinsky

VV	BM	I	II	III	K
Stadt Rheine					
17. DEZ. 2009					
Sportservice					



# 88 JAHRE

**SPORTFREUNDE  
Rheine – GELLENDORF  
1920 e.V.**

Sportfreunde Rheine-Gellendorf 1920 e.V. Am Goldhügel 50 • 48 432 Rheine

**An den  
Sportausschuss  
der Stadt Rheine**

**48427 Rheine**

**Absender:**

**1. Vorsitzender  
Lothar Henschel  
Spiekstr. 48  
48432 Rheine  
Tel.: 05971/82385  
Fax: 05971/9869308  
Mobil: 0162/2388812  
mailto: [henschel-lothar@t-online.de](mailto:henschel-lothar@t-online.de)**

16. Dezember 2009

**Bezug: Ihr Schreiben vom 02.12.2009  
(Kopie der Baufachlichen Stellungnahme vom 22.10.2009)**

**Beantragung von Zuschüssen bei der Stadt Rheine**

**Beantragung von Zuschüssen für die Erweiterung des Kabinengebäudes am  
Sportpark Gellendorf, Am Goldhügel 50, 48432 Rheine.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhalten Sie wie gewünscht unsere Stellungnahme zu der uns als Kopie  
zugesandten Stellungnahme Ihrer baufachlichen Abteilung vom 22.10.2009.

**Zu Punkt 1)**

Die entsprechenden Unterlagen wie der Lageplan, Unterlagen zum Bestand, die  
Berechnung des umbauten Raumes bzw. Flächen werden wir selbst verständlich  
nachreichen. Für die Beantragung des Zuschusses waren wir der Meinung, das die  
Unterlagen so ausreichend wären.

**Zu Punkt 2)**

Bei der Planung des neuen Kabinengebäudes haben wir dem Architekt Feldhaus + Kreft  
einen von uns entworfenen Vorschlag zur Umsetzung übergeben. Bei unserer Planung  
haben wir uns an der Anordnung der Kabinen / Dusche / WC-Anlage an die im Gebäude  
Stand 2000 gegebene Aufteilung orientiert.

Sollten sich jetzt neue Anforderungen an die Raumanordnung / Größen ergeben haben,  
werden wir diese dann entsprechend den gültigen Vorschriften anpassen.

Sportfreunde Rheine-Gellendorf 1920 e.V.  
1. Vorsitzende Lothar Henschel, 2. Vorsitzender Udo Schlipfhaus  
Bankverbindung: Sparkassen Rheine DLZ 400 500 05 Konto Nr. 30 78 037  
Volksbank Nordmünsterland DLZ 401 637 20 Konto Nr. 300 4541 700  
Vereinlokal: Sportpark Gellendorf  
Finanzamt Steinfurt Steuer Nr. 311/3864/0508  
<http://www.sfgellendorf.de>

Der Mehrzweckraum ist für die Lagerung der im Verein vorhandenen Trikotsätze aller Mannschaften vorgesehen, da diese zur Zeit bei den Trainer bzw. den verantwortlichen Personen gelagert werden.

Die gewählte Pultdachform resultiert aus den bisherigen im Verein vorhandenen Erfahrungen unserer älteren Vereinsmitglieder (Zimmermänner und Dachdecker) die Wahl dieser Dachform uns sehr ans Herz gelegt haben.

Die Überarbeitung des Entwurfsplanes für unser Kabinengebäude mit den Anforderungen der gültigen Vorschriften werden wir dann im Zuge der weiteren Planungen und Beantragung der Baugenehmigung durchführen.

Wir hoffen aber, dass diese Unterlagen für die Bewilligung des Zuschusses ausreichend sind. Wir möchten die Planungskosten im Vorfeld in Bezug auf die Zusage der Bewilligung so niedrig wie möglich halten.

Zu Punkt 3)

Über die erforderlichen Fachkenntnisse der einzelnen Gewerke haben wir uns vom Vorstand im Vorfeld der Beantragung natürlich auch viele Gedanken gemacht.

Für die Fachkenntnis im Bereich der Elektrotechnik stehe ich selber als Elektroinstallateurmeister zur Verfügung. In der Position als Konzessionsträger bin ich seit Dezember 1992 bei der Firma U. Kerkhoff GmbH (Heizung, Lüftung, Klima, Kälte und Elektro) beschäftigt. Daher steht mir auch die Fachkompetenz / Unterstützung (Heizung, Sanitär usw.) von meinen Chefs zur Verfügung.

Für die Bereiche des Hochbau stehen uns Vereinsmitglieder für die entsprechenden Anforderungen zur Verfügung.

Die von uns nicht selbst erbrachten Leistungen werden mit Hilfe von Herrn Feldhaus ausgeschrieben.

Für die Überwachung der SiGeKo Aufgaben werden wir eine bevollmächtigte Person beauftragen und natürlich auch im eigenen Interesse selber versuchen alle eventuell auftretende Probleme auf ein Minimum zu reduzieren.

Da wir für den Verein und seine Mitglieder dieses Gebäude erstellen, ist es für alle ein Ziel die Mängel so gering wie möglich zu halten.

Die Vereinsmitglieder sind schon langsam ungeduldig und fragen uns vom Vorstand schon immer häufiger wann denn der Baubeginn ist.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit unserer Stellungnahme alle offenen Punkten beantwortet haben und sollten noch Unterlagen im Vorfeld für die Zusage der Bezuschussung fehlen werden wir die kurzfristig zur Verfügung stellen.

Mit sportlichem Gruß

  
Lothar Henschel